



MERKBLATT ZUM ZULASSUNGSVERFAHREN DES MASTER- STUDIENGANGS „GLOBALE POLITIK: STRUKTUREN UND GRENZEN“

Stand 24.03.2014

DAS ZULASSUNGS -UND ZUGANGSVERFAHREN

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Masterstudium an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät in Göttingen interessieren. Sie finden hier eine Reihe von nützlichen Informationen zum Zugangs- und Zulassungsverfahren für den Master-Studiengang „Globale Politik: Strukturen und Grenzen“.

Zugangsberechtigung

Grundsätzlich zugangsberechtigt sind alle Studierenden, die ein Bachelorstudium in Politikwissenschaft oder einem verwandten Fach im Umfang von mindestens 180 Credits zu Beginn des Masterstudiums abgeschlossen haben und eine Durchschnittsnote von **besser oder gleich 2,5** haben.

Bewerberinnen und Bewerber mit einer **Note von 2,6 bis 3,0** haben die Möglichkeit, ihre Note durch besondere Kenntnisse aufzuwerten.

Für besondere Kenntnisse, die für das erfolgreiche Absolvieren dieses Studiengangs förderlich sind, werden der Bewerberin oder dem Bewerber maximal 8 Punkte wie folgt gutgeschrieben:

jeweils 2 Punkte für den Nachweis von besonderen fachbezogenen Leistungen, wobei insbesondere folgende Leistungen berücksichtigt werden können:

- Forschungspraktikum im Umfang von insgesamt mindestens 4 Wochen,
- Berufspraktika oder Berufserfahrung in fachlich einschlägigen Bereichen im Umfang von insgesamt mindestens 4 Wochen,
- Auslandssemester,
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung im Umfang von mindestens einem Jahr.

Zum Bewerbungszeitpunkt (15.05./15.11.) müssen mindestens 150 Credits nachgewiesen werden. Diese müssen „fachlich einschlägig“ für den Master-Studiengang „Politikwissenschaft“ sein. Zur Prüfung der „fachlichen Einschlägigkeit“ legt die Auswahlkommission folgendes Kriterium zugrunde:

- Leistungen in der Politikwissenschaft im Umfang von wenigstens 50 Anrechnungspunkten

Die Durchschnittsnote der „fachlich einschlägigen Module“ muss ebenfalls besser oder gleich 2,5 sein.

Es können bis zu 15 Credits in fachlichen einschlägigen Modulen per Lernvertrag in den ersten zwei Mastersemestern nachgeholt werden.



MERKBLATT ZUM ZULASSUNGSVERFAHREN DES MASTER- STUDIENGANGS „GLOBALE POLITIK: STRUKTUREN UND GRENZEN“

Stand 24.03.2014

Auswahlverfahren

Die BewerberInnen, die die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, werden an Hand ihres Notendurchschnittes in eine Rangfolge gebracht. Die Rangfolge wird bis zur doppelten Anzahl der zu vergebenen Studienplätze fortgeführt. Erfüllen mehr BewerberInnen die Voraussetzung als Studienplätze vorhanden sind, so wird mit allen BewerberInnen, die auf der Rangliste stehen, ein Auswahlgespräch geführt. Das Ergebnis des Auswahlgesprächs und die Abschlussnote entscheiden dann letztendlich über die Vergabe der Studienplätze.

Falls noch Studienplätze frei sein sollten, so können Sie sich für das Losverfahren im Laufe des Septembers bewerben. Auch für das Losverfahren gelten die oben genannten Regelungen für die Zugangsberechtigung.

Weitere Informationen finden Sie in der FAQ-Liste. Die genauen Regelungen finden Sie in der Zugangsordnung.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an das Studiendekanat der Sozialwissenschaftlichen Fakultät.